

Musik Klasse 7a/b

Aufgaben für den Zeitraum vom 10. – 20.05.2020 (2 Unterrichtsstunden)

Lies gründlich die unten angefügten Buchseiten aus dem Dreiklang-Buch zum Thema „Techno“ und notiere in deinem Musik-Hefter:

Techno

- Musikstil, der durch hämmernde, maschinenartige Rhythmen und elektronische Klänge geprägt ist
- entsteht am Computer, evtl. mit Keyboard und elektronischen Klangerzeugern
- von DJ's (Discjockeys) entwickelt:
 - a) Scratching – rhythmisches Manipulieren am Plattenteller
 - b) Pitching – Verstellen der Geschwindigkeit
 - c) Unterlegen mit elektronischen Rhythmen
- Techno-Szene wird getragen von **Ravern**
- Techno-Clubs, -Partys und –Paraden, z. B. Love-Parade
- Zeitschriften, Mode und Kunst

Vertreter:

- | | | |
|---------------|-----------|----------------|
| • Juan Atkins | • Marusha | • Paul van Dyk |
| • Mark Oh | • Scooter | • David Guetta |

Du findest die Hörbeispiele unter folgenden Links:

- 31 “Hymn“ Music Instructor: <https://www.youtube.com/watch?v=xd847TfxgCc>
- 32 “Energy flash“: <https://www.youtube.com/watch?v=ALsHox5sYCK>
- 33 “Somewhere over the rainbow“: <https://www.youtube.com/watch?v=1r72K8h0tLI>
- “Somewhere over the rainbow“ Original (Judy Garland in “Der Zauberer von Oz“):
<https://www.youtube.com/watch?v=XulvnXo6BJk>

Bearbeite nun das ganz unten angefügte AB „Kleines Techno-ABC“ und lies „Techno-Tagebuch“. Wenn du keine Möglichkeit zum Ausdrucken hast, schreibe in deinen Musik-Hefter. Du kannst dir selbst Hörbeispiele der angegebenen Künstler suchen.

Vergiss nicht die Lied-LK, die nach dem Schulbeginn auf jeden Fall stattfinden wird.

Techno online

Ein Musikstil, der insbesondere durch elektronische Klänge und hämmernde, maschinenartige Rhythmen geprägt wird, ist die *Technomusik*. Sie ist vor allem zum Tanzen gedacht. Techno entsteht nicht in großen Studios unter Mitwirkung vieler Musiker. Mit einem herkömmlichen Computer, einem Keyboard und bestimmten Geräten zur Klangerzeugung, wie zum Beispiel dem Sampler, kann Technomusik zu Hause produziert werden.

Sven Våth und Ralf Hildenbeutel
bei der Produktion einer CD.
Våth: „Ich habe irgendeine Idee, eine
Vorstellung, einen Groove, eine Melodie als
Anfang. Der Sound wird erklärt, gesummt,
gebrummt, Geräusche werden gemacht.
Wir haben da unsere Sprache gefunden, wo
jeder von uns gleich weiß, was gemeint ist.
Ralf ist die ausführende Hand:
Tontechniker, Musiker, alles in einem.“



- ⊗ 30 Techno-Sounds
- ⊗ 31 „Hymn“, Music Instructor

In der Technomusik spielen auch Rhythmusmuster eine besondere Rolle. Wie in dem Stück „Energy flash“ von DJ (Diskjockey) Joey Beltram werden mit Hilfe des Computers verschiedene, oft gegenläufige Rhythmen übereinander geschichtet:

„Energy flash“, rhythmische Grundelemente

Tempo: 128 b. p. m. (beats pro minute)

Bass drum: Four quarter notes.

Hi-hat: Four groups of eighth notes beamed together.

Becken: Two quarter notes, then a rest for two measures.

Klatschen: Quarter note, eighth note, quarter note, eighth note.

Klanghölzer: Four groups of eighth notes beamed together.

Synthesizer: Quarter note, eighth note, quarter note, eighth note.

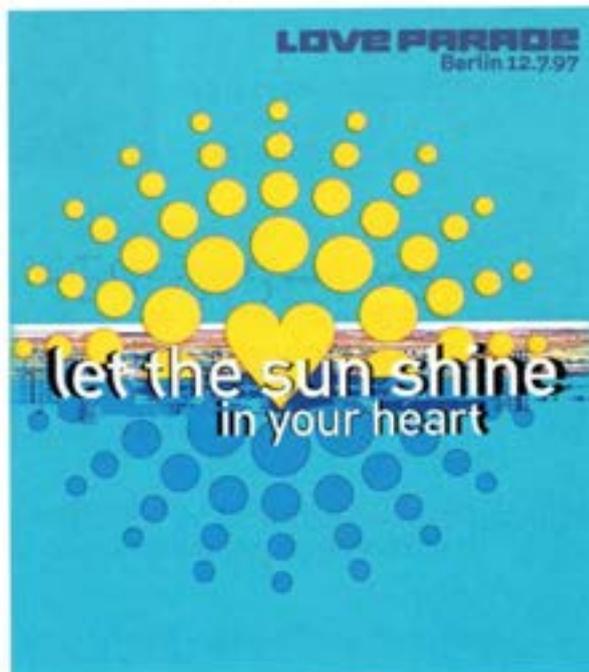
Bass: Four quarter notes.

- » ⊗ 32 Hört den Anfang des Stückes „Energy flash“ In welcher Reihenfolge setzen die verschiedenen Instrumente bzw. Klänge ein?

Seit Ende der 1980er-Jahre hat sich Techno besonders in den Großstädten zu einer breiten Bewegung entwickelt. Wurde zu den neuartigen Sounds und den lauten, treibenden Beats zunächst in kleineren Techno-Clubs und auf Partys getanzt, fanden später „Paraden“ im Freien mit bis zu einer Million Teilnehmern statt.

Rund um Techno entstand eine Szene mit speziellen Zeitschriften (Fanzines), Handzetteln (Flyers), Modeartikeln, Grafiken und Kunstwerken. Raver (Techno-Fans) über Techno:

„Man spielt die Musik quasi mit dem Körper mit. Techno erzählt dir keine Geschichten, sondern lässt, macht Raum für deine Phantasie.“



„Techno meint ein neues Zeit- und Lebensgefühl, eine wortlose Sprache, die sich über Grenzen und Nationen hinwegsetzt.“

Die menschliche Stimme wird in der Technomusik vor allem als Klangfarbe eingesetzt.

Somewhere over the rainbow 33

Wörter und Musik: H. Arden/E. Y. Harburg

Fassung der Techno-Musikerin Marusha

Some - where o - ver the rain - bow, way up high,
 Es there's a land that I heard of once, in a lul - la - by.

- ▶ 34 Vergleicht die Originalfassung des Liedes mit der Techno-Version. Welche Ähnlichkeiten, welche Unterschiede fallen euch auf? Nennt wesentliche Merkmale von Technomusik!

Kleines Techno – ABC

Setze folgende Begriffe richtig ein: Love Parade; Mayday, Plastik, Drogen, Raver, BPM, Sampler, DJ/DJane, VIVA; MTV, Dancefloor, Frontpage; Groove. **Streiche durch, wenn du dir nicht sicher bist, arbeite mit Bleistift oder schlage einen Begriff im Internet / einem Lexikon nach.**

___ - „Beats per minute“ – „Schläge pro Minute“ – bestimmen Grundbeat und Tempo

_____ - a) Tanzfläche b) Technostil

___ / _____ männlicher/weiblicher Discjockey, mixen vorproduzierte Sound- und Rhythmus Spuren live mit Bruchstücken alter Vinylplatten

_____ - z. B. Ecstasy (XTS), LSD, Speed, Cannabis, Alkohol u.a. sollen das Trance – Erlebnis durch die harten und lauten Rhythmen unterstützen – können zu irreparablen körperlichen und geistigen Schäden führen!!!

House – langsamer als Techno, verwendet originalgetreue Drumsounds

Instrumente - _____ (digitales Aufnahmegerät), Computer, Synthesizer, Keyboard, Drumcomputer, Plattenspieler

_____ ; _____ - Techno – Großveranstaltungen in Berlin und Dortmund

Medien – Werbeflugblätter für Veranstaltungen, Fernsehsender (____; ____), Internet, Zeitschriften

(„_____“; „_____“)

Mode – Sports- und Clubwear, Designermode nach dem Motto „_____ statt Jute“

_____ - Technoanhänger

Tanz – ausschließlich auf der Stelle und ohne Berührung, Arme werden in der Luft bewegt

Kleines Techno – Tagebuch

ab 1970 - Gruppen wie Kraftwerk und Tangerine Dream verwenden Synthesizer – Klänge

ab 1975 - zunehmende Popularität synthetischer Popmusik

1980 - Entstehung der *House* – Music in Chicago

1985 - Entstehung von *Acid House* (Produktion von DJ's im Home Studio)

ab 1990 - Techno setzt sich in Europa und den USA als neue Popmusik durch

seit 1995 - Techno – Großveranstaltungen und ausgefallene Raves, z. B. in der Wüste, im Flugzeug

→ ursprüngliche „Underground-music“ wird zunehmend kommerzialisiert



Links: Juan Atkins (*1962 in Detroit) experimentierte schon in den 1970er Jahren mit „Techno“-Sounds, er veröffentlichte 1985 „No UFOs“, die als erste Techno-Platte gilt.

Rechts: Marusha (Marion Gleiß, *1966), populäre deutsch-griechische DJane. Sie ist auch Moderatorin, Musikproduzentin und Schauspielerin. Ihr größter Hit war „Over the rainbow“.

